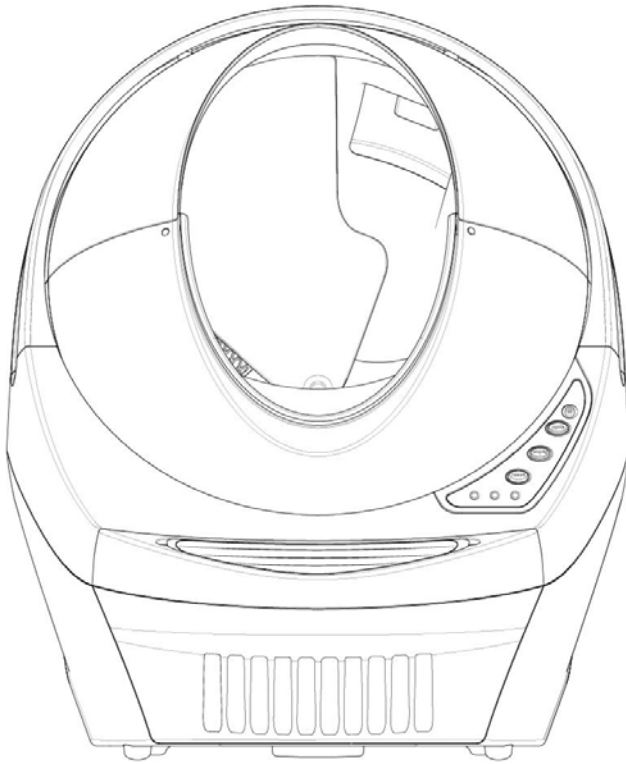




litter·robot® *Open Air*

Das selbstreinigende Katzenklo
das wirklich funktioniert!



Bedienungsanleitung

Danke, dass Sie sich für den Litter-Robot® *Open Air* entschieden haben, das selbstreinigende Katzenklo, das wirklich funktioniert!

Unser Ziel bei AutoPets™ (Automated Pet Care Products, Inc.) ist es, Ihr Zusammenleben mit Katze und Kater durch die Automatisierung lästiger Alltagsaufgaben zu erleichtern. Lesen Sie die Bedienungsanleitung für die optimale Nutzung Ihres Litter-Robot® *Open Air*. Wir erklären Ihnen Aufbau und Einrichtung des Litter-Robot Schritt für Schritt und geben Ihnen Tipps, wie sich Ihre Lieben an das neue, selbstreinigende Katzenklo gewöhnen.

Neben der größeren und ergonomisch geformten Kammer im Vergleich zum Vorgängermodell Litter-Robot II bietet der *Open Air* zusätzlich viele neue Funktionen. Halten Sie diese Bedienungsanleitung daher stets griffbereit. Sie können sie außerdem von unserer Internetseite herunterladen.

Testen Sie den Litter-Robot® *Open Air* 90 Tage lang bequem von zu Hause aus. Falls Ihre Katzen und Kater aus irgendeinem Grund nicht zufrieden sein sollten, schicken Sie den Litter-Robot einfach innerhalb der 90 Tage an uns zurück und wir erstatten Ihnen den vollen Kaufpreis. Beachten Sie, dass die Kosten für die Rücksendung dabei der Kunde trägt. Falls Sie während der Testperiode weitere Fragen haben oder eine kleine Verlängerung benötigen, dann schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an support@robotshop.com oder rufen Sie uns unter 00 +33 +8 00 00 18 37 an.

Viel Spaß mit Ihrem Litter-Robot® und genießen Sie Ihre *neu gewonnene Freiheit*.

Brad Baxter
Präsident
AutoPets™
(Automated Pet Care Products, Inc.)

Wichtige Sicherheitshinweise

- Achten Sie **immer** darauf, dass Katzen und Kater in Ihrem Haushalt, die den Litter-Robot benutzen, mindestens 2,5 kg wiegen.

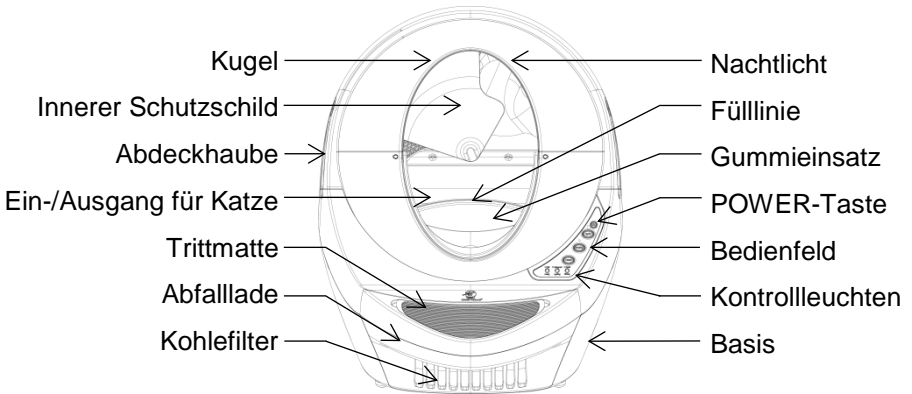
Für eine sichere Nutzung des Litter-Robot im Automatikmodus müssen Katzen und Kater mindestens 2,5 kg wiegen.

- Stellen Sie den Litter-Robot **ausschließlich** auf festem, ebenem Boden. Vermeiden Sie weiche, unebene oder instabile Fußböden, da diese das Gerät bei der Erkennung Ihrer Katze behindern könnten.
- Ziehen Sie vor der Wartung **immer** zuerst den Stecker heraus.
- Zwingen Sie Ihre Katze **niemals** den Litter-Robot zu benutzen.
- Befüllen Sie die Kammer **ausschließlich** mit Klumpstreu.
- Setzen Sie sich **niemals** auf das Gerät und legen Sie keine Gegenstände darauf ab.
- Schieben Sie den Litter-Robot **niemals** an die Wand oder in eine Ecke (darf keinen Kontakt mit Wänden haben).
- Nehmen Sie die Kugel oder die Abdeckhaube **niemals** ab, während sich das Gerät dreht und schalten Sie es nicht ein, während Kugel oder Abdeckhaube abmontiert sind.
- Achten Sie darauf, dass Abdeckhaube und Basis **niemals** mit Wasser in Berührung kommen oder in Wasser getaucht werden.

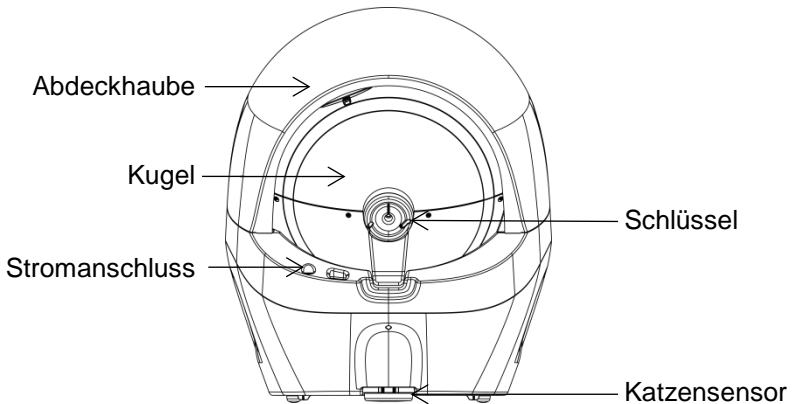
Inhaltsverzeichnis

Bauteile und Abmessungen.....	5
Aufbau und Einrichtung Ihres Litter-Robot.....	7
Gewöhnung Ihrer Katze an den Litter-Robot	10
Laufende Pflege.....	11
Reinigungszyklus.....	12
Bedienfeld – Tastenfunktionen.....	15
POWER-Taste.....	15
CYCLE-Taste	16
EMPTY-Taste.....	17
RESET-Taste	18
Bedienfeld – Kontrollleuchten.....	20
Katzensensor	23
Anzeige „Lade voll“ (DFI – Drawer Full Indicator)	24
Automatisches Nachtlicht.....	25
Abdeckhaube.....	25
Innerer Schutzschild und Schlüssel.....	26
Trittmatte.....	26
8-Stunden-Standbymodus	27
Wartezeit-Einstellung	28
Bedienfeldsperre	28
Optionale Pufferbatterie	29
Nutzung und Pflege.....	30
Sicherheitsmerkmale	36
Häufige Fragen	38
Geld-zurück-Garantie und Gewährleistung.....	43
Den Kundenservice kontaktieren	44

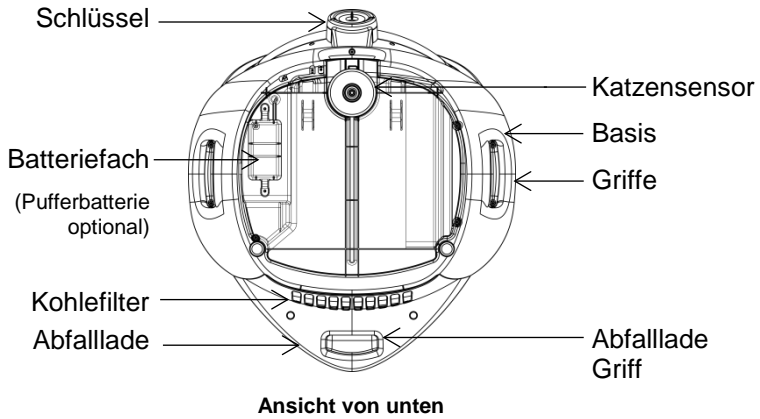
Bauteile und Abmessungen



**Vorderansicht
Grundstellung**



Rückansicht



Abmessungen

	Höhe	x	Breite	x	Tiefe	Gewicht
Vollständig montiert	75 cm	x	61,6 cm	x	68,6 cm	10,9 kg
Abfalllade	12,7 cm	x	31,8 cm	x	40,6 cm	
Eingang	39,4 cm	x	26 cm			
Kugel (innen)	38,1-42,2 cm abhängig vom Stand der Streu	x	50,8 cm	x	50,8 cm	
Streubett			35,6 cm	x	35,6 cm	
Boden bis Kante Stufe	18 cm					
Kante Stufe bis Eingang	16 cm					
Boden bis Eingang	34 cm					

Aufbau und Einrichtung Ihres Litter-Robot

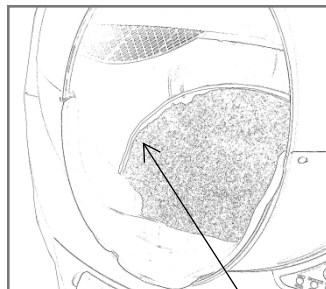
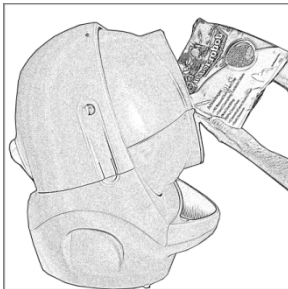
Ihr Litter-Robot wird komplett montiert und betriebsbereit geliefert. Führen Sie folgende Schritte der Reihe nach aus.

Aufstellen

- Wenn möglich, stellen Sie den Litter-Robot an der gleichen Stelle auf wie das alte Katzenklo (zumindest für den Übergang).
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einem ebenen festen Untergrund steht. Vermeiden Sie weiche, unebene oder instabile Fußböden.
- Stellen Sie das Gerät in Innenräumen in kühler und trockener Umgebung auf. Vermeiden Sie hohe Temperaturen und Luftfeuchtigkeit.
- Platzieren Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose. Achten Sie darauf, dass es nicht an die Wand oder in eine Ecke geschoben wird (darf keinen Kontakt mit Wänden haben).
- Legen Sie Matten oder Teppiche direkt vor, aber nicht unter das Gerät. Matten dürfen auch nicht teilweise unter das Gerät gelegt werden.

Streu

Befüllen Sie die Kugel durch die Öffnung bis zur Fülllinie gleichmäßig mit **Klumpstreu** (entspricht einem Gewicht von ca. 3,5 bis 4,5 kg oder einem Volumen von ca. 5,7 l). Achten Sie darauf, die Kugel nicht zu überfüllen.



Befüllen Sie die Kugel bis zur erhöhten Fülllinie auf dem schwarzen Gummieinsatz.

Für eine optimale Funktion des Streu-Siebsystems muss der Litter-Robot mit **Klumpstreu** befüllt werden. Wir empfehlen die Verwendung einer hochqualitativen tonhaltigen Klumpstreu. Streuperlen und -kristalle, die fein genug sind, um durch das Sieb zu passen, können ebenfalls verwendet werden (diese Art von Streu muss regelmäßig gewechselt werden).

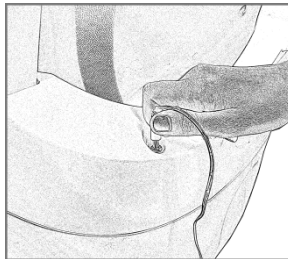
Verwenden Sie **AUF KEINEN FALL** hochsaugfähige, nicht-klumpende Streu, lose Klumpstreu oder auf Altpapier basierte bzw. holzbasierte Saugpellets.

Wenn Sie eine alternative Streu benutzen, die hier nicht aufgelistet ist, kontaktieren Sie uns unter support@robotshop.com um sicherzustellen, dass diese kompatibel ist.

Tipp *Wenn Sie den Litter-Robot zum ersten Mal mit Streu füllen, empfehlen wir zunächst keinen Wechsel der Streumarke (sofern es sich um Klumpstreu handelt). Ihre Katze muss sich an das neue Katzenklo gewöhnen und eine neue Streu könnte abschreckend wirken. Wenn Sie allerdings bisher eine nicht-klumpende Streu verwendet haben, müssen Sie zu einer Klumpstreu wechseln.*

Stromanschluss und erster Reinigungszyklus

Stecken Sie das kleine Ende des Stromadapterkabels in die Buchse auf der Rückseite der Basis. Als nächstes stecken Sie den Stromadapter in eine Steckdose.



Drücken Sie die POWER-Taste. Der Litter-Robot führt nun einen ersten Reinigungszyklus durch, der etwa 2,5 Minuten

dauert. Mehr Informationen bezüglich des Reinigungszyklus finden Sie auf Seite 12.

Ihr Litter-Robot ist nun einsatzbereit. Allerdings empfehlen wir das Ausschalten des Geräts, bis Ihre Katze sich an den Litter-Robot gewöhnt hat und beginnt, diesen zu benutzen.

Gewöhnung Ihrer Katze an den Litter-Robot

Höchstwahrscheinlich gewöhnt Ihre Katze sich schnell an den Litter-Robot. Folgende Schritte können den Übergang vereinfachen:

- Stellen Sie den Litter-Robot an die gleiche Stelle wie das alte Katzenklo, bauen Sie den Litter-Robot gemäß der Anleitung auf (stellen Sie sicher, dass sich Streu in der Kugel befindet) und achten Sie darauf, dass er ausgeschaltet ist. Geben Sie Ihren Katzen ein, zwei Tage, um den Litter-Robot zu erforschen. Wenn Ihre Katzen kein Interesse zeigen, locken Sie sie mit Katzenminze oder ihren Lieblingsleckerlis zum Litter-Robot.
- Geben Sie eine Schippe der alten Katzenstreu hinzu. Dies erzeugt einen vertrauten Geruch für Ihre Katze.
- Platzen Sie Leckerlis auf der Kante oder um den Litter-Robot herum, so dass die Katze eine Belohnung mit dem Gerät assoziiert.
- Da Katzen neugierig sind und es lieben, in Schachteln zu spielen, können Sie auch versuchen, die Originalverpackung über den Litter-Robot zu stülpen mit einem Lochausschnitt für den Eingang und die Abfalllade.
- Wenn Sie feststellen, dass Ihre Katzen den Litter-Robot benutzt haben, schalten Sie das Gerät ein um die Rotation zu starten. Ermutigen Sie Ihre Katzen dazu, vor Ort zu sein, damit Sie die Bewegung des Geräts beobachten und sich an das Geräusch des Litter-Robot gewöhnen können, während Sie da sind, um sie zu beruhigen. Schalten Sie das Gerät nach dem Reinigungszyklus wieder aus (der Litter-Robot muss sich in der Grundstellung befinden). Wir empfehlen, das alte Katzenklo nicht mehr zu reinigen, sobald der Litter-Robot von Ihren Katzen benutzt worden ist.
- Wenn Ihre Katzen nicht innerhalb von wenigen Tagen den Litter-Robot nutzen, verwenden Sie weiterhin die alte Streu im alten Katzenklo und zögern Sie die Reinigung solange wie möglich heraus. Katzen ziehen ein sauberes Katzenklo vor und ein schmutziger Streubehälter kann sie

dazu bringen, den sauberen Litter-Robot zu benutzen. Sie können auch erwägen, die Streu im Litter-Robot mit einer Streu zu ersetzen, die speziell für Katzenklo-Training vorgesehen ist.

Sobald Ihre Katzen regelmäßig den Litter-Robot benutzen, können Sie das Gerät im Automatikmodus betreiben und das alte Katzenklo entfernen.

Herzlichen Glückwunsch, Sie haben Ihre Katzen erfolgreich an den Litter-Robot gewöhnt. Kein mühsames Reinigen mehr – genießen Sie Ihre neu gewonnene Freiheit!

Laufende Pflege

Entleeren Sie die Abfalllade, wenn die blaue Lampe am Bedienfeld blinkt.

Wie oft Sie die Abfalllade entleeren müssen, hängt von der Anzahl und Größe Ihrer Katzen ab. Bei zwei mittelgroßen Katzen muss etwa zweimal wöchentlich entleert werden. Für eine einzelne Katze reicht in der Regel einmal pro Woche aus.

Ziehen Sie die Abfalllade mithilfe des Griffs unter der Stufe heraus, entnehmen Sie den Beutel an den Rändern und entsorgen Sie ihn.

Die mitgelieferten biologisch abbaubaren Schutzfolien sind speziell für den Litter-Robot vorgesehen, jedoch kann jeder 30- bis 50-Liter-Abfallbeutel verwendet werden.

Öffnen Sie den Beutel und rollen Sie den Rand etwa viermal auf, um einen neuen Müllbeutel in der Abfalllade zu platzieren. Schieben Sie den gerollten Rand des Beutels von hinten nach vorne in die vier Halterungen. Halten Sie den Beutel dabei stets straff. Führen Sie die Abfalllade wieder hinein, ohne das Gerät dabei gegen die Wand oder in eine Ecke zu schieben (darf keinen Kontakt mit Wänden haben). Drücken Sie nun die RESET-Taste um den Katzensensor zurückzusetzen.

Füllen Sie je nach Bedarf Streu nach.

Prüfen Sie den Füllstand der Streu einmal pro Woche oder bei jedem Ausleeren der Abfalllade. Füllen Sie die Streu bis zur erhöhten Fülllinie im inneren der Kugel auf. Achten Sie darauf nicht zu viel Streu hineinzugeben. Drücken Sie nach jedem Befüllen mit oder Entfernen von Streu die RESET-Taste, um den Katzensensor zurückzusetzen.

Drücken Sie die RESET-Taste.

Jedes Mal, wenn Sie das Gewicht oder den Standort des Geräts verändern (z. B. beim Ausleeren der Abfalllade, beim Befüllen bzw. Entfernen von Streu, bei der Reinigung oder wenn sie das Gerät bewegt haben), muss die RESET-Taste gedrückt werden. Andernfalls kann der Katzensensor Ihre Katze nicht richtig erkennen und der Zyklus wird beeinflusst.

Für weitere Informationen bezüglich Kohlefilter, Basisdichtung, Abfallladenschutzfolien und Reinigung des Litter-Robot **siehe *Nutzung und Pflege* auf Seite 30.**

Reinigungszyklus

Nachdem Ihre Katze die Kugel verlässt, führt der Litter-Robot automatisch einen Reinigungszyklus aus. Das patentierte Siebssystem trennt die Klumpen von der sauberen Streu und befördert sie in die Abfalllade darunter. Dieser Prozess dauert etwa 2 ½ Minuten. Der Reinigungszyklus kann zudem durch Drücken der CYCLE-Taste gestartet werden.

Der Reinigungszyklus kann durch Drücken einer beliebigen Taste unterbrochen werden. Durch Drücken der CYCLE-Taste wird er fortgesetzt. Drücken Sie die RESET- oder EMPTY-Taste, um den Zyklus abzubrechen und die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

So funktioniert es:

Der Litter-Robot ist einsatzbereit, wenn sich die Kugel in der Grundstellung befindet und die blaue Lampe am Bedienfeld leuchtet.

- Sobald eine Katze in die Kugel geht, wird der Katzensensor aktiviert, die blaue Lampe erlischt und die rote leuchtet auf.
- Nachdem die Katze die Kugel verlassen hat, wird der Countdown für den Reinigungszyklus eingeleitet. Nachdem die Wartezeit (siehe Seite 28) abgelaufen ist, erlischt die rote Lampe und die gelbe beginnt zu leuchten. Der Reinigungszyklus wird eingeleitet.
- Die Kugel dreht sich gegen den Uhrzeigersinn. Während des Zyklus leuchtet die gelbe Lampe.
- Während der Rotation wird der schwarze Gummimantel der Kugel durch ein Gewicht gelöst, um alle Klumpen zu entfernen.
- Das Sieb fährt durch die Streu und filtert die Klumpen heraus. Die saubere Streu wird in einer Kammer hinter dem Sieb gesammelt.
- Sobald sich die Kugel in der Entsorgungsstellung befindet, fallen die Klumpen durch die Abfallklappe in die Abfalllade.
- Die Kugel dreht sich danach im Uhrzeigersinn zurück in die Grundstellung. Der Gummimantel der Kugel geht wieder in die Ursprungsposition und die saubere Streu fällt zurück in das Streubett.
- Die Kugel dreht sich etwas über die Grundstellung hinaus, um die Streu gleichmäßig zu verteilen. Danach dreht sich die Kugel in die Grundstellung. Die gelbe Lampe erlischt und die blaue Standby-Anzeige leuchtet auf.

Wenn Ihre Katze während des Warten-Countdowns (rote Lampe leuchtet) zurück in die Kugel steigt, wird ihr Gewicht vom Katzensensor erkannt und die Kugel dreht sich nicht,

solange sich Ihre Katze darin befindet (siehe Seite 36). Sobald Ihre Katze die Kugel verlässt, beginnt ein neuer Countdown.

Leerungszyklus

Während des Leerungszyklus wird die gesamte Streu aus der Kugel in die Abfalllade geleert und kann so einfach entsorgt werden. Nutzen Sie diese Funktion, um das gesamte Streubett zu leeren oder bevor Sie die Kugel reinigen (siehe Seite 32).

Starten Sie den Leerungszyklus durch Drücken der EMPTY-Taste.

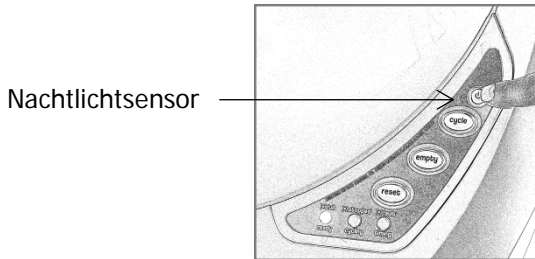
Der Leerungszyklus kann durch Drücken einer beliebigen Taste gestoppt werden. Durch Drücken der CYCLE-Taste wird er fortgesetzt. Drücken Sie die RESET- oder EMPTY-Taste, um den Zyklus abzubrechen und die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

So funktioniert es:

- Die Kugel dreht sich im Uhrzeigersinn. Während des Zyklus leuchtet die gelbe Lampe am Bedienfeld auf.
- Während sich die Kugel dreht, wird die Streu durch die Abfallklappe in die Abfalllade befördert.
- Nachdem die Streu ausgeleert wurde, hält die Kugel bei leuchtender gelber Lampe an und wartet auf Ihre Eingabe.
- (Eventuell müssen Sie Streurückstände in Richtung Abfallklappe kehren.)
- Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Bedienfeld – Tastenfunktionen

1. POWER-Taste + [Automatisches Nachtlicht]



Drücken und Loslassen: Schaltet das Gerät ein bzw. aus.

Drücken und Halten: Schaltet die Automatische Nachtlicht-Funktion ein und aus (siehe Seite 25).

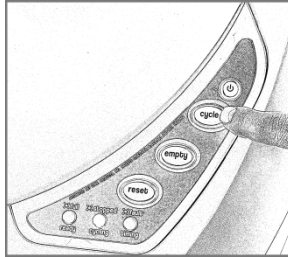
Der Litter-Robot wird mit aktivierter automatischer Nachtlicht-Funktion geliefert. Das Nachtlicht schaltet sich bei geringen Lichtverhältnissen automatisch ein.

Sie können den Status der Nachtlicht-Funktion überprüfen, indem Sie den Lichtsensor (oberhalb der CYCLE-Taste auf dem Bedienfeld) verdecken.

Drücken und halten Sie die POWER-Taste für etwa 5 Sekunden, um die Nachtlicht-Funktion auszuschalten. Das Nachtlicht blinkt kurz auf.

Drücken und halten Sie die POWER-Taste für etwa 5 Sekunden, um die Nachtlicht-Funktion einzuschalten. Das Nachtlicht leuchtet auf und geht, je nach Lichtverhältnis, wieder aus (viel Umgebungslicht) oder bleibt an (wenig Umgebungslicht).

2. CYCLE-Taste + [8-Stunden-Standbymodus]



Drücken und Llolassen: Startet einen Reinigungszyklus (siehe Seite 12).

Drücken Sie zum Unterbrechen eines Zyklus eine beliebige Taste auf dem Bedienfeld. Drücken Sie die CYCLE-Taste, um den Zyklus fortzusetzen.

Drücken Sie zum Abbrechen des Reinigungszyklus eine beliebige Taste, um den Zyklus zu unterbrechen und drücken Sie anschließend die Taste EMPTY oder RESET, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Drücken und Halten: Aktiviert 8-Stunden-Standbymodus (siehe Seite 27).

Im Standbymodus leuchtet zusätzlich zur blauen eine gelbe Lampe auf. Der Katzensensor wird für die nächsten 8 Stunden deaktiviert und das Gerät reinigt nur dann, wenn die CYCLE-Taste gedrückt wird.

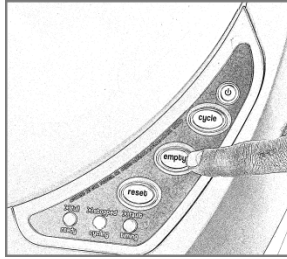
Unmittelbar nach 8 Stunden führt das Gerät einen Reinigungszyklus durch und kehrt dann in die Grundstellung zurück, wobei die blaue Lampe leuchtet. Der Katzensensor ist nun wieder aktiviert.

Nach der Einstellung wiederholt sich der 8-Stunden-Zeitraum alle 24 Stunden. Der Beginn des Zeitraums wird durch den Zeitpunkt der ersten Einstellung bestimmt.

Drücken und halten Sie die CYCLE-Taste um diesen Modus zu verlassen, die gelbe Lampe wird abgeschaltet oder falls nur die blaue leuchtet (Sie befinden sich nicht

innerhalb des 8-Stunden-Standbymodus) blinkt die gelbe Lampe, um anzuzeigen, dass der Modus beendet wurde.

3. EMPTY-Taste + [Wartezeiteinstellung]



Drücken und Loslassen: Startet einen Leerungszyklus (siehe Seite 14), der zur einfachen Entsorgung die gesamte Streu aus der Kugel in die Abfalllade leert. Während des Leerungszyklus dreht sich die Kugel im Uhrzeigersinn, hält dann bei leuchtender gelber Lampe an und wartet auf Ihre Eingabe. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

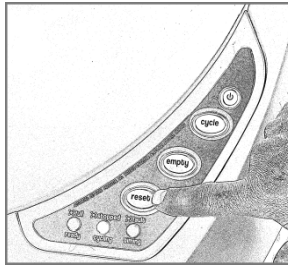
Drücken Sie zum Unterbrechen des Leerungszyklus eine beliebige Taste. Drücken Sie CYCLE, um den Leerungszyklus fortzusetzen oder EMPTY oder RESET, um den Zyklus abzubrechen und die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Drücken und Halten: Öffnet den Modus Wartezeit-Einstellung (siehe Seite 28). Eine der Lampen beginnt zu blinken und zeigt damit die aktuelle Wartezeiteinstellung an. Schalten Sie mit der RESET-Taste in die nächste Einstellung: blau für 3 Minuten, gelb für 7 Minuten und rot für 15 Minuten. Drücken und halten Sie die EMPTY-Taste, um die Einstellung zu speichern. Die blaue Lampe blinkt zur Bestätigung und kehrt dann in Standby zurück.

Die Wartezeit ist die Zeitspanne zwischen dem Verlassen der Kugel durch die Katze und der Durchführung eines Reinigungszyklus durch das Gerät.

Es kann sinnvoll sein, die Wartezeit zu verkürzen, um Geruch zu minimieren und/oder die Zeitspanne zu reduzieren, die der Kot für andere Haustiere (wie z. B. Hunde) zugänglich ist. Die Verringerung der Wartezeit kann allerdings die Reinigungswirkung reduzieren, wenn die Zeit nicht zum Verklumpen ausreicht. Verlängern Sie die Wartezeit bei Verwendung einer Streu minderer Qualität, die mehr Zeit zum Verklumpen benötigt.

4. RESET-Taste + [Bedienfeldsperre]



Drücken und Loslassen:

Der Katzensensor wird zurückgesetzt, wenn diese Taste bei Kugel in Grundstellung und leuchtender blauer Lampe gedrückt wird.

Beim Drücken während eines Zyklus wird dieser unterbrochen. Beim Drücken während einer Zyklusunterbrechung wird dieser abgebrochen.

Beim Drücken während die rote Lampe leuchtet wird die Wartezeit annulliert und das Gerät kehrt in Standby zurück (blaue Lampe leuchtet).

WICHTIG: Drücken Sie die RESET-Taste immer, nachdem Sie etwas durchführen, das das Gewicht oder die Aufstellung des Geräts beeinflusst; dazu gehören auch Hinzufügen oder Entfernen von Streu, Leeren der Abfalllade, Bewegen oder Reinigen des Geräts. Die RESET-Taste passt den Katzensensor automatisch an und stellt so sicher, dass der Litter-Robot Ihre Katze und den Zyklus richtig erkennt.

Drücken und Halten: Aktiviert die Bedienfeldsperre (siehe Seite 28), was durch kurzzeitiges Blinken der blauen Lampe gezeigt wird.

Drücken und halten Sie die RESET-Taste im Modus „Bedienfeldsperre“, um den Modus zu verlassen. Das Verlassen wird durch kurzzeitiges Blinken der blauen Lampe gezeigt.

Diese Einstellung deaktiviert alle Tastenfunktionen auf dem Bedienfeld während das Gerät im Automatikmodus normal funktioniert. Während der Bedienfeldsperre können Sie das Gerät weiterhin abschalten, indem Sie die POWER-Taste 3 Sekunden lang drücken und halten.

Bedienfeld – Kontrollleuchten

Blaue Lampe leuchtet: OK/Standby

Das Gerät funktioniert und ist für die nächste Benutzung durch Ihre Katze bereit.

Blaue Lampe blinkt: Abfalllade ist voll

Die Abfalllade ist fast voll (siehe Seite 24). Entleeren Sie den Abfall, legen Sie einen neuen Beutel ein und drücken Sie RESET, um die blinkende Lampe zu beenden und den Katzensensor anzupassen.

Blaue und gelbe Lampe leuchten: Standbymodus

Der Litter-Robot befindet sich im 8-Stunden-Standbymodus (siehe Seite 27).

Gelbe Lampe leuchtet: Zyklus/In Verwendung

Der Litter-Robot führt einen Zyklus durch (Reinigungs- oder Leerungszyklus).

Gelbe Lampe blinkt: Zyklus unterbrochen

Eine **langsam (etwa ein Mal pro Sekunde)** blinkende, gelbe Lampe weist auf eine Reinigung hin, die durch eines der folgenden Vorkommnisse unterbrochen wurde:

- Wenn während des Zyklus der **Katzensensor** durch das Betreten der Kugel durch eine Katze aktiviert wird, hält das Gerät an und die gelbe Lampe blinkt. Das Gerät beginnt 15 Sekunden, nachdem die Katze die Kugel verlassen hat, erneut mit der Reinigung.
- Falls die **Abdeckhaube** während einer Reinigung oder in der Grundstellung der Kugel entfernt wird, hält das Gerät an (falls im Reinigungszyklus) und die gelbe Lampe blinkt. Das Gerät fährt mit der vorherigen Funktion 5 Sekunden nach dem erneuten Aufsetzen der Abdeckhaube fort (siehe Seite 33–35).

Eine **schnell (etwa vier Mal pro Sekunde)** blinkende Lampe weist auf eine durch das **Sicherheitsmerkmal „Einklemmschutz“** unterbrochene Reinigung hin (siehe

Seite 36). Wenn während der Reinigung ein mögliches Einklemmen erkannt wird, hält die Kugel und dreht sich 2 Sekunden lang in die entgegengesetzte Richtung. Die gelbe Lampe blinkt schnell und wartet auf Ihre Eingabe. Drücken Sie, sobald die Blockierung beseitigt ist, eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Rote Lampe: Katzensensor aktiviert und Wartezeit-Countdown

Der Katzensensor wurde durch eine die Kugel betretende Katze aktiviert. Sobald die Katze die Kugel verlässt, beginnt der Wartezeit-Countdown zum Reinigungszyklus (siehe Seite 28). Sie können die Zeitsteuerung (rote Lampe) durch Drücken von RESET abbrechen.

Rote Lampe blinkt: Katzensensor-Störung

Der Katzensensor war mindestens 2 Minuten lang ununterbrochen aktiviert, entweder durch eine Katze, die die Kugel nicht verlässt oder durch zu viel Gewicht im Gerät.

Prüfen Sie auf Übergewicht durch z. B. zu viel Streu oder Abfall. Drücken Sie danach die RESET-Taste oder schalten Sie das Gerät aus und dann wieder an, um den Katzensensor zurückzusetzen.

Gelb → Rote Blinksequenz:

Der Motor hat eine Blockade oder ein Hindernis festgestellt.

Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie Abdeckhaube und Kugel. Prüfen Sie es auf Getriebe-/Motorblockade. Bauen Sie das Gerät wieder zusammen und überprüfen Sie die richtige Streufüllung. Schalten Sie es ein und lassen Sie es laufen. Wenden Sie sich an den Kundenservice, falls das Problem weiterhin besteht.

Blau → Gelb → Rote Blinksequenz:

Die Entsorgungsstellung kann nicht gefunden werden.

Das Gerät funktioniert weiterhin im Automatikmodus.
Wenden Sie sich an den Kundenservice.

Rot → Gelb → Blaue Blinksequenz:

Die Grundstellung kann nicht gefunden werden.

Das Gerät funktioniert weiterhin im Automatikmodus.
Wenden Sie sich an den Kundenservice.

Blau – Gelb – Rot blinken gleichzeitig:

Weder die Grundstellung noch die Entsorgungsstellung
können gefunden werden.

Das Gerät läuft nicht. Wenden Sie sich an den
Kundenservice.

Katzensensor

Der Katzensensor ist ein gewichtempfindlicher Schalter, der das Betreten oder Verlassen der Kugel durch eine Katze erfasst.

Ihre Katze muss mindestens 2,5 kg schwer sein, damit der Sensor auslöst. Der unbeaufsichtigte Automatikmodus ist für Jungtiere, die leichter als 2,5 kg sind, nicht geeignet. Siehe *Häufige Fragen: Ist der Litter-Robot für Jungtiere geeignet?* auf Seite 38.

Der Litter-Robot muss auf festem, ebenem Boden stehen, damit der Katzensensor die Katze richtig erkennt. Vermeiden Sie weiche, unebene oder instabile Oberflächen.

Der Katzensensor informiert den Litter-Robot darüber, ob sich die Katze in der Kugel befindet und wann ein Reinigungszyklus gestartet werden muss. So funktioniert es:

- Jedes Mal, wenn das Gerät eingeschaltet wird sowie am Ende jedes durchgeführten Zyklus, ermittelt der Katzensensor das Gewicht des Geräts und verwendet das festgestellte Gewicht als Ausgangswert.
- Wenn eine Katze die Kugel betritt, erkennt der Katzensensor das zusätzliche Gewicht und verhindert, dass die Kugel rotiert. Wenn die Katze wieder hinausgeht, erkennt der Katzensensor das verminderte Gewicht und der Countdown für einen Reinigungszyklus kann beginnen.
- Wenn der Katzensensor während des Countdowns ausgelöst wird, startet ein neuer Countdown, sobald die Katze die Kugel wieder verlässt. So ist sichergestellt, dass die Kugel nicht rotiert, während sich die Katze darin befindet.
- Schließlich (je nach Einstellung nach 3, 7 oder 15 Minuten) beginnt ein neuer Reinigungszyklus. Wenn dieser beendet ist, wird das Gewicht vom Katzensensor neu ermittelt und das Ergebnis als neuer Ausgangswert festgelegt.

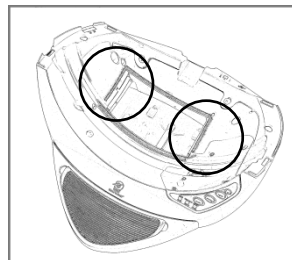
Hinweis: Der Katzensensor wird nicht durch Gewicht auf der Stufe und/oder der Trittmatte ausgelöst und die Kugel wird in diesem Fall nicht gestoppt. *Dies ist beabsichtigt, um zu vermeiden, dass die Katze durch das Stoppen der Kugel zum Hineingehen aufgefordert wird. Falls die Katze trotzdem hineingeht, wird die Kugel angehalten.*

Damit die Genauigkeit und Verlässlichkeit des Katzensensors sichergestellt sind, muss das Gerät immer ausgeschaltet werden, bevor Sie etwas tun, das das Gewicht des Gerätes beeinflusst. Dies beinhaltet das Leeren der Abfalllade, das Hinzufügen oder Entfernen von Streu in der Kugel oder das Reinigen oder Bewegen des Geräts. Schalten Sie das Gerät anschließend wieder ein. Der Litter-Robot führt einen ersten Reinigungszyklus durch und das Gewicht des Geräts wird vom Katzensensor neu ermittelt.

Wenn Sie am Gerät etwas durchgeführt haben, durch das sich das Gewicht verändert hat, können **Sie den Katzensensor auch über die RESET-Taste zurücksetzen.** Drücken Sie dazu fest und kurz auf die RESET-Taste und warten Sie, bis die blaue Lampe blinkt, die bestätigt, dass der Katzensensor zurückgesetzt wurde. Achten Sie darauf, dass Sie sich dabei nicht auf dem Gerät abstützen, da Ihr Gewicht sonst die Gewichtseinstellung beeinflusst.

Anzeige „Lade voll“ (DFI – Drawer Full Indicator)

Der Litter-Robot verfügt über Infrarotstrahler und Sensoren, die jedes Mal, wenn die Kugel in die Grundstellung zurückkehrt, prüfen, ob die Lade voll ist. Diese befinden sich über der Abfalllade. Wenn die DFI aktiviert ist, blinkt die Lampe auf dem Bedienfeld blau. Wenn die DFI zum ersten Mal aktiviert wird, blinkt die blaue Lampe und der Katzensensor bleibt aktiviert. Beim



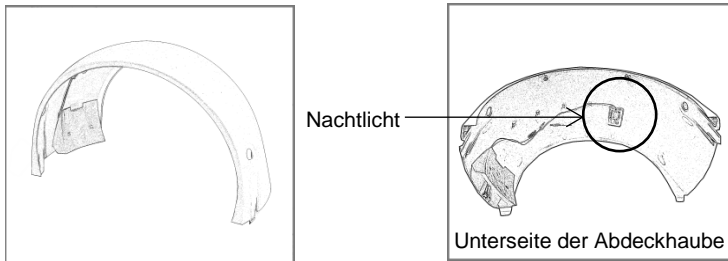
dritten Aktivieren der DFI (nach 2 weiteren Reinigungszyklen), wird der Katzensensor deaktiviert und das Gerät führt keine automatische Reinigung mehr durch. Prüfen oder leeren Sie die Abfalllade und drücken Sie anschließend die RESET-Taste, um die Anzeige zu löschen und den Katzensensor zurückzusetzen.

Automatisches Nachtlicht

Auch wenn Katzen im Allgemeinen über ein ausgezeichnetes Sehvermögen verfügen, kann ihr Sehvermögen bei schlechten Lichtverhältnissen alters- oder krankheitsbedingt nachlassen. Das Automatische Nachtlicht, das sich in der oberen Abdeckhaube befindet, hilft der Katze dabei, den Weg zum Katzenklo zu finden. Mithilfe eines Lichtsensors, der sich über der CYCLE-Taste befindet, wird das Nachtlicht automatisch ein- und ausgeschaltet. Indem Sie die POWER-Taste gedrückt halten, können Sie die Nachtlichtfunktion ein- oder ausschalten (siehe *Bedienfeld – Tastenfunktionen* → *POWER-Taste*, Seite 15).

Abdeckhaube

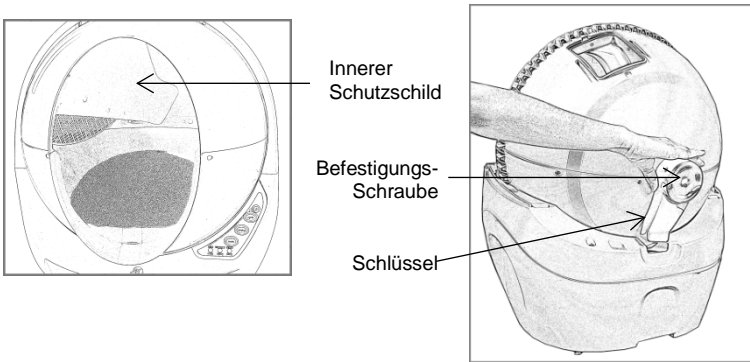
Die Abdeckhaube fungiert als Abdeckung und Schutz der Abfallklappe während sich die Kugel dreht. In der Abdeckhaube sind zudem die Nachtlichter, die Kabel sowie die elektrischen Anschlussklemmen angebracht, die das Nachtlicht sicher mit niedrigem 5-V-Gleichstrom versorgen. Die Kugel rotiert nur dann, wenn die Abdeckhaube installiert ist (siehe *Bedienfeld – Kontrollleuchten* → *Gelbe Lampe blinkt*, Seite 20). Eine Aufbauanleitung finden Sie auf Seite 33–35.



Innerer Schutzschild und Schlüssel

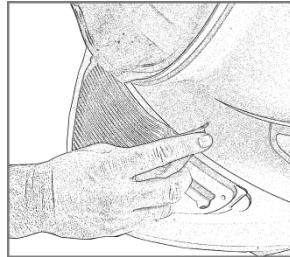
Der innere Schutzschild befindet sich in der Kugel oben links. Er trennt die Arbeitsoberfläche der Kugel vom Innenraum, in dem sich die Katze befindet. Die Position des inneren Schutzschildes während des Rotierens der Kugel wird mit dem Schlüssel auf der Rückseite der Kugel eingestellt. Bringen Sie den Schlüssel an, indem Sie ihn in das Schnapschloss der Basis einrasten lassen.

Hinweis: Der innere Schutzschild und der Schlüssel sind für das Funktionieren des Gerätes nicht notwendig und können auf Wunsch entfernt werden. Lösen Sie dazu einfach die Befestigungsschraube in der Mitte des Schlüssels.



Trittmatte

Die Trittmatte gibt der Katze beim Hinein- und Hinausgehen weichen, sicheren Halt und verringert die herausgetragene Streumenge, da die Streu dort abgefangen wird. Die flexible, entfernbare Trittmatte wird gereinigt, indem sie abgenommen, in der Kugel umgedreht und umgebogen wird.



8-Stunden-Standbymodus

Mit diesem Modus kann der Katzensensor für 8 Stunden ausgeschaltet werden, sodass in diesem Zeitraum keine automatische Reinigung erfolgt. Der Standbymodus bietet sich zum Beispiel dann an, wenn sich das Gerät im Schlafzimmer oder in Bereichen befindet, in denen das Gerät 8 Stunden lang keine Reinigung durchführen soll.

Der 8-Stunden-Zeitraum wird alle 24 Stunden wiederholt. Die Startzeit richtet sich nach der zu Beginn für den Modus eingestellten Zeit.

Um den Standbymodus zu einer bestimmten Uhrzeit zu starten, halten Sie die CYCLE-Taste solange gedrückt, bis die gelbe Lampe leuchtet (zusätzlich zur blauen Standby-Lampe). Während der nächsten 8 Stunden leuchten beide, die gelbe und die blaue Lampe, um anzuzeigen, dass sich das Gerät im 8-Stunden-Standbymodus befindet.

Wenn der 8-Stunden-Zeitraum abgelaufen ist, folgt ein Reinigungszyklus. Sobald die Kugel sich danach wieder in Grundstellung befindet, leuchtet nur noch die blaue Lampe. Wenn danach automatisch ein neuer 8-Stunden-Zeitraum gestartet wird, leuchten wieder beide, die gelbe und die blaue Lampe.

Um den Standbymodus zu beenden, halten Sie die CYCLE-Taste solange gedrückt, bis die gelbe Lampe erlischt. Alternativ blinkt die gelbe Lampe, um anzuzeigen, dass der Modus beendet wurde, falls nur die blaue Lampe leuchtet, da sich das Gerät nicht innerhalb des 8-Stunden-Standbymodus befindet.

Wartezeit-Einstellung

Die Wartezeit ist die verstrichene Zeit zwischen dem Verlassen der Kugel durch Ihre Katze bis zum Starten eines Reinigungszyklus durch das Gerät. Sie kann auf 3, 7 oder 15 Minuten eingestellt werden. Die Standard-Wartezeit beträgt 7 Minuten.

Verkürzen Sie die Wartezeit, wenn es wichtig ist, Geruch zu minimieren und/oder die Zeitspanne zu reduzieren, die der Kot für andere Haustiere (wie z. B. Hunde) zugänglich ist. Die Verringerung der Wartezeit kann allerdings die Reinigungswirkung reduzieren, wenn die Zeit nicht zum Verklumpen ausreicht. Verlängern Sie die Wartezeit bei Verwendung einer Streu minderer Qualität, die mehr Zeit zum Verklumpen benötigt.

Drücken und halten Sie die EMPTY-Taste etwa 5 Sekunden lang, um in den Modus für die Wartezeit-Einstellung zu wechseln. Eine der Lampen beginnt zu blinken und zeigt damit die aktuelle Wartezeiteinstellung an. Schalten Sie mit der RESET-Taste in die nächste Einstellung: blau für 3 Minuten, gelb für 7 Minuten und rot für 15 Minuten. Drücken und halten Sie die EMPTY-Taste, um die Einstellung zu speichern. Die blaue Lampe blinkt zur Bestätigung und kehrt dann in Standby zurück.

Bedienfeldsperre

Die Bedienfeldsperre deaktiviert die Tastenfunktionen, um ungewollte Änderungen zu verhindern. Der Litter-Robot arbeitet im Automatikmodus normal weiter, wenn die Bedienfeldsperre eingeschaltet ist.

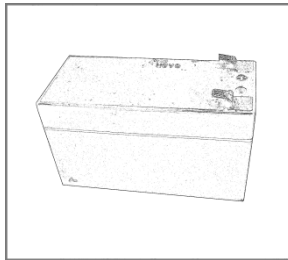
Drücken und halten Sie die RESET-Taste etwa 5 Sekunden lang, um die Bedienfeldsperre ein- oder auszuschalten. Die blaue Lampe blinkt, um den Status zu bestätigen.

Während der Bedienfeldsperre können Sie das Gerät weiterhin abschalten, indem Sie die POWER-Taste 3 Sekunden lang drücken und halten.

Optionale Pufferbatterie

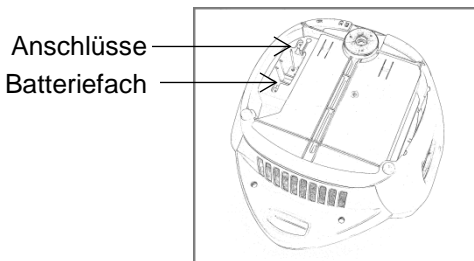
Der Litter-Robot verfügt optional über eine Pufferbatterie. Durch die Verwendung einer abgedichteten 1,3-Ah-Batterie mit 12 V DC kann das Gerät bei Stromausfällen seinen Betrieb aufrechterhalten. Wenn die Stromversorgung des Litter-Robot unterbrochen wird, schaltet das Gerät automatisch auf Pufferbatterieversorgung um, was durch eine gelb hinterleuchtete POWER-Taste angezeigt wird.

Hinweis: Die Nachlicht-Funktion wird während des Pufferbatteriemodus deaktiviert, um Energie einzusparen.



1,3-Ah-Batterie mit 12 V DC

Das Batteriefach und die Anschlüsse befinden sich in der Unterseite der Basis.



Unterseite der Basis

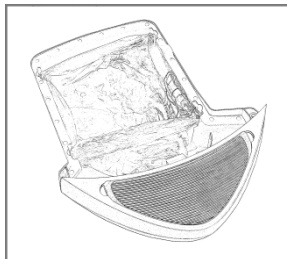
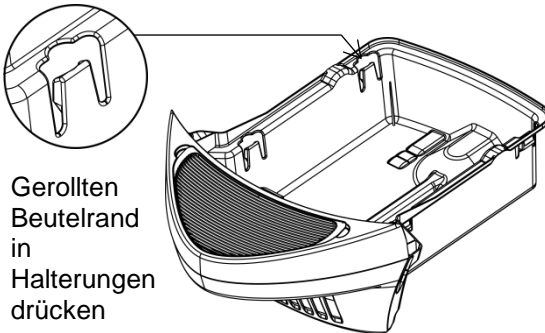
Pufferbatteriekits beinhalten Batterie, Halterung und Schrauben und können auf [www.robotshop.com/ eu/en/](http://www.robotshop.com/eu/en/) oder durch Anruf unter 00 +33 +8 00 00 18 37 erworben werden.

Nutzung und Pflege

Einlegen von Abfallladenschutzhüllen

Der Litter-Robot wird mit einer eingelegten Abfallladenschutzhülle ausgeliefert. Diese biologisch abbaubaren Schutzfolien werden speziell für den Litter-Robot hergestellt, aber es kann auch jeder beliebige 30- bis 50-Liter-Abfallbeutel verwendet werden.

1. Öffnen Sie eine neue Schutzfolie oder einen neuen Abfallbeutel.
2. Rollen Sie den Rand etwa vier Mal herunter.
3. Drücken Sie den Rand des Beutels zuerst hinten, dann vorne in die vier Halterungen und halten Sie den Beutel gespannt, während Sie sich vorarbeiten.



Eingelegter Beutel

Kohlefilter

Der Litter-Robot ist mit einem flexiblen Kohlefilterkissen zum Absorbieren von Gerüchen in der Lade ausgestattet. Er kann einfach entfernt und eingesetzt werden; ersetzen Sie den Kohlefilter nach Bedarf. Bei normaler Nutzung sollte ein Filter einige Monate halten. Der Kohlefilter ist für die Funktionalität des Geräts nicht erforderlich.

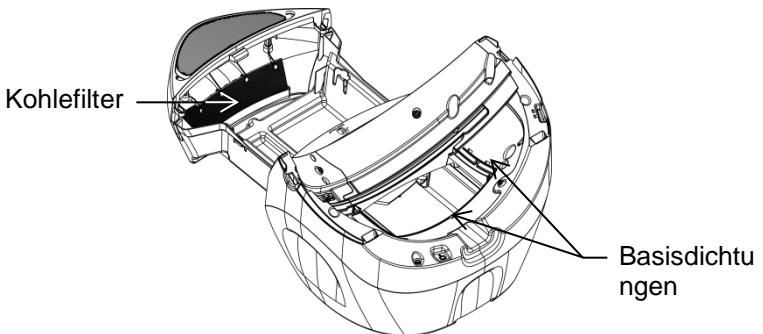
Ersatz-Kohlefilter (3 Stück) können unter www.robotshop.com/eu/en/ oder durch Anruf unter 00 +33 +8 00 00 18 37 bestellt werden.

Basisdichtungsleisten

Der Litter-Robot ist mit Bürstendichtungsleisten ausgestattet, die dabei helfen, Gerüche in der Abfalllade und der Basis zu halten.

Ersetzen Sie die Dichtungsleisten, wenn Sie bemerken, dass sie abgenutzt sind oder sich ablösen. Sorgen Sie dafür, dass sie länger halten, indem Sie lose Ränder zwischen Auswechslungen abschneiden. Achten Sie darauf, dass sie nicht nass werden, wenn Sie die Basis reinigen, da sie sich ansonsten ablösen können.

Ersatz-Basisdichtungsleisten können unter www.robotshop.com/eu/en/ oder durch Anruf unter 00 +33 +8 00 00 18 37 bestellt werden.



Entleeren des Litter-Robot

1. Drücken Sie die EMPTY-Taste, um die Kugel im Uhrzeigersinn zu drehen, wodurch der Abfall zur einfachen Entsorgung durch die Abfallklappe und in die Abfalllade fallen kann.
2. Wenn Abfall in der Kugel zurückbleibt, fegen Sie das Granulat in Richtung der Abfallklappe.
3. Drücken Sie eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Reinigen der Kugel

1. Drücken Sie die EMPTY-Taste, um die Kugel im Uhrzeigersinn zu drehen, wodurch der Abfall zur einfachen Entsorgung durch die Abfallklappe und in die Lade fallen kann. Fegen Sie übriggebliebenen Abfall in Richtung der Abfallklappe. Drücken Sie anschließend eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen. Stellen Sie sicher, dass *jeglicher* Abfall aus der Kugel entfernt worden ist – feuchter Abfall wird zu schmutzigem Lehm!
2. Schalten Sie den Litter-Robot aus und ziehen Sie den Stecker des Geräts ab.
3. Entfernen Sie die Abdeckhaube: Drücken Sie die Schnapphalterungen auf beiden Seiten der Abdeckhaube und lassen Sie sie los, heben und drehen Sie die Abdeckhaube anschließend von der Kugel ab und legen Sie sie vorsichtig zur Seite.
4. Entfernen Sie die Kugel: Haben Sie die Kugel mit beiden Händen von der Basis ab.
5. Reinigen Sie die Kugel mit Wasser und einer milden Seife. In der Kugel sind keine elektronischen Bauteile enthalten, die durch Seife und Wasser beschädigt werden können. Wenn die Kugel besonders dreckig geworden ist, kann sie eingeweicht und mit einem Wasserschlauch oder einer Druckpistole gereinigt werden.

6. Lassen Sie die Kugel *vollständig* trocknen, bevor Sie sie wieder an die Basis anfügen und die Abdeckhaube anbringen (siehe Seite 33–35).

Für eine schnelle Ausbesserung können Sie ein Einweg-Erfrischungstuch verwenden, um die Innenseite und die obere Hälfte der Kugel zu wischen (ohne den Abfall zu entfernen). Der Litter-Robot kann sofort benutzt werden, da das Trocknen quasi augenblicklich erfolgt.

Reinigen der Abfalllade

1. Ziehen Sie die Lade heraus.
2. Entfernen Sie den Kohlefilter.
3. Reinigen Sie die Lade mit Seife und Wasser.
4. Stellen Sie sicher, dass der Kohlefilter trocken ist, bevor Sie ihn wiedereinsetzen.

Reinigen der Basis

- Tauchen oder weichen Sie die Basis nie ein. Die Basis enthält den Katzensensor und die Elektronik.
- Wischen Sie die Oberflächen der Basis mit einem mit Desinfektionsmittel befeuchteten Lappen. Wenn Sie ein Spray verwenden, sprühen Sie von der Basis weg direkt auf einen Lappen oder ein Papiertuch, damit das Desinfektionsmittel nicht auf die Elektronik gelangt.
- *Verwenden Sie kein Bleichmittel.*

Wiedereinsetzen von Kugel und Abdeckhaube

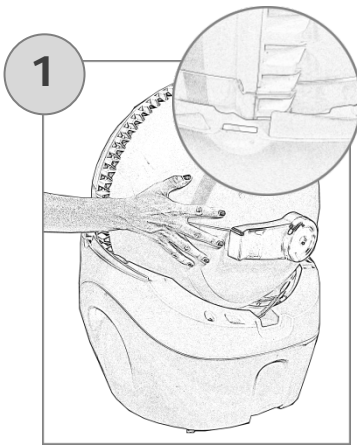
Siehe Schaubilder auf nächster Seite.

1. Platzieren Sie die Kugel auf der Basis in der ungefähren Grundstellung (die schwarze Gummilippe der Öffnung sollte sich am Boden befinden). Richten Sie dabei das Zahnrad auf die Spur der Basis aus.

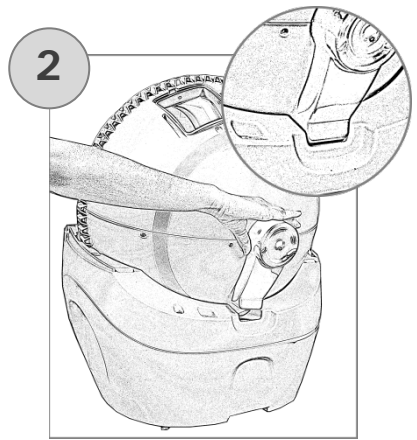
Hinweis: Beachten Sie, dass die Drehachse der Kugel in einem 20°-Winkel zum Boden positioniert ist und die Kugel daher in der Basis leicht geneigt eingebaut wird.

2. Drehen Sie den schwarzen Schlüssel auf der Rückseite der Kugel in die Halterung der Basis. Mit dem Schlüssel wird die Bewegung des inneren Schutzschildes gesteuert. Dieser muss sich in der Basishalterung befinden, um richtig zu funktionieren.
3. Suchen Sie die Halterungen am Boden und an der Rückseite der Abdeckhaube. Richten Sie die Halterungen aus und stecken Sie diese in die Vertiefungen der Basis.
4. Drehen Sie die Abdeckhaube unter leichtem Druck auf den Seiten nach unten, sodass sie sich an die Kugel schmiegt. Auf diese Weise wird die richtige Ausrichtung der Schnappschlösser der Abdeckhaube auf die Vertiefungen in der Basis sichergestellt. Drücken Sie die Abdeckhaube von oben herunter, sobald sich die Schnappschlösser der Abdeckhaube in den Vertiefungen befinden. Überprüfen Sie anschließend, ob die Schnappschlösser eingerastet sind und die Abdeckhaube gesichert ist.

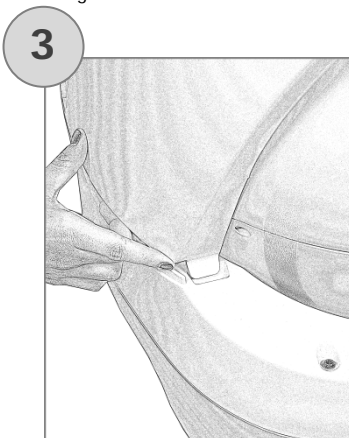
Hinweis: Das Gerät kann nicht ohne die Abdeckhaube betrieben werden.



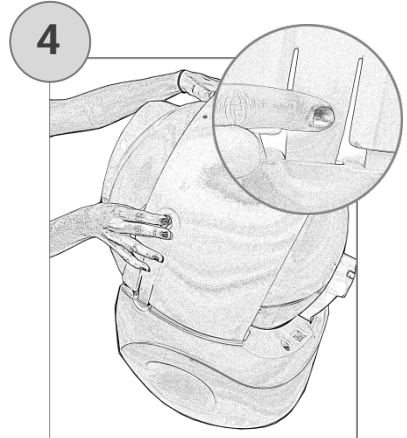
1 Stellen Sie bei ausgebauter Abdeckhaube sicher, dass das Zahnrad der Kugel auf die Spur der Basis ausgerichtet ist.



2 Drehen Sie den Schlüssel in die Halterung der Basis.



3 Stecken Sie die nach hinten gerichteten Halterungen, die sich auf jeder Seite der Abdeckhaube befinden, in die Vertiefungen der Basis.



4 Drehen Sie die Abdeckhaube nach unten und richten Sie die Halterungen dabei auf die entsprechenden Vertiefungen der Basis aus. Stellen Sie sicher, dass die Abdeckhaube in der Basis eingerastet ist.

Sicherheitsmerkmale

Abdeckhaube

Die Abdeckhaube fungiert als Abdeckung und Schutz der Abfallklappe während sich die Kugel dreht. In der Abdeckhaube sind zudem die Nachtlichter, die Kabel sowie die elektrischen Anschlussklemmen angebracht, die das Nachtlicht sicher mit niedrigem 5-V-Gleichstrom versorgen. Die Kugel rotiert nur dann, wenn die Abdeckhaube installiert ist (siehe *Bedienfeld – Kontrolleuchten* → *Gelbe Lampe blinkt*, Seite 20).

Schutz bei Wiederbetreten durch Ihre Katze

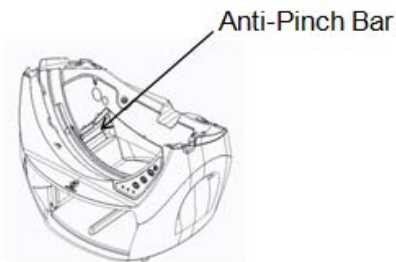
Die Drehung der Kugel wird angehalten, sobald der Katzensensor erkennt, dass Ihre Katze während eines Reinigungszyklus den Litter-Robot zu betreten versucht. Der Litter-Robot unterbricht den Reinigungszyklus daraufhin für 15 Sekunden, bevor er diesen fortsetzt.

Hinweis: Der Katzensensor wird nicht durch Gewicht auf der Stufe und/oder der Trittmatte ausgelöst. Die Kugel wird in diesem Fall nicht angehalten. *Dies ist beabsichtigt, um zu vermeiden, dass die Katze durch das Stoppen der Kugel zum Hineingehen aufgefordert wird. Falls die Katze trotzdem hineingeht, wird die Kugel angehalten.*

Einklemmschutz

Der Litter-Robot ist mit einem Einklemmschutz ausgestattet, um ihn besonders sicher für Ihre Katze zu machen.

Wenn während der Reinigung ein mögliches Einklemmen erkannt wird, hält die Kugel und dreht sich 2 Sekunden lang in die entgegengesetzte Richtung. Die gelbe Lampe blinkt



daraufhin schnell (etwa vier Mal pro Sekunde) und wartet auf Ihre Eingabe. Drücken Sie, sobald die Blockierung beseitigt ist, eine beliebige Taste, um die Kugel in die Grundstellung zurückzubringen.

Innerer Schutzschild

Der innere Schutzschild dient als Barriere zwischen den inneren Arbeitsflächen der Kugel und dem von der Katze genutzten Innenbereich. Auf diese Weise wird verhindert, dass Abfall und Streurückstände mit Ihrer Katze in Berührung kommen.

Automatische Abschaltung

Wenn die Kugel klemmt oder überlastet ist, hält der Motor an. Das Bedienfeld zeigt daraufhin eine gelb-rote Blinksequenz.

Schalten Sie das Gerät aus und entfernen Sie Abdeckhaube und Kugel. Prüfen Sie es auf Getriebe-/Motorblockade. Bauen Sie das Gerät wieder zusammen und überprüfen Sie die richtige Streufüllung. Schalten Sie es ein und lassen Sie es laufen. Wenden Sie sich an den Kundenservice, falls das Problem weiterhin besteht.

Häufige Fragen

Geht meine Katze wirklich in die Kugel?

Katzen sind in der Regel neugierig und erforschen daher gerne neue Objekte. Katzen, die bereits an ein überdachtes Katzenklo gewöhnt sind, lassen sich vermutlich schneller darauf ein, den Litter-Robot zu benutzen.

Platzieren Sie den Litter-Robot am besten an der gleichen Stelle wie Ihr zuletzt verwendetes Katzenklo. Sie können das bisher verwendete Katzenklo für den Übergang in der Nähe des Litter-Robot stehen lassen. Nehmen Sie einen Becher Streu aus dem zuletzt verwendeten Katzenklo und geben Sie es zu der neuen Streu im Litter-Robot. Da Ihrer Katze der Geruch bekannt ist, wird sie das neue Katzenklo schneller erforschen.

Sobald sich Ihre Katze hineingewagt hat und die Streu unter ihren Pfoten spürt, wird sie wissen, was zu tun ist.

Ist der Litter-Robot für Jungtiere geeignet?

Jungtiere oder Katzen, die weniger als 2,5 Kilo wiegen, sollten den Litter-Robot nicht im unbeaufsichtigten Automatikmodus verwenden. Der Katzensensor wird aufgrund ihres geringen Gewichts womöglich nicht ausgelöst. Katzen sollten mindestens 2,5 Kilo wiegen, bevor Sie den Litter-Robot im Automatikmodus verwenden.

Lassen Sie den Litter-Robot daher ausgeschaltet und betreiben Sie ihn im „Halbautomatik“-Modus. Schalten Sie den Litter-Robot ein, nachdem Ihre Katze benutzt hat. Der Litter-Robot führt daraufhin automatisch einen Reinigungszyklus durch. Wenn der Reinigungszyklus beendet ist (etwa nach 2,5 Minuten) können Sie das Gerät abschalten. Auf diese Weise kann sich das Jungtier früh an den

Litter-Robot gewöhnen und Sie müssen das Katzenklo nicht reinigen!

ACHTUNG: Lassen Sie den Litter-Robot ausgeschaltet und starten Sie den Reinigungszyklus ausschließlich manuell, bis Sie sicher sind, dass alle Katzen in Ihrem Haushalt schwer genug sind, um den Katzensensor zu aktivieren.

Und wenn meine Katze den Litter-Robot nicht benutzt?

Wenn Sie oder Ihre Katze mit dem Litter-Robot nicht zufrieden sind, können Sie ihn uns innerhalb von 90 Tagen bei voller Erstattung des Kaufpreises zurückschicken. Beachten Sie, dass die Kosten für die Rücksendung dabei der Kunde trägt. Bitte wenden Sie sich an den Kundenservice, um eine Rückgabenummer (RMA, Return Merchandise Authorization) zu erhalten. Rücksendungen ohne RMA-Nummer können nicht angenommen werden.

Was passiert, wenn meine Katze die Kugel betritt, während sich diese dreht?

Der Katzensensor erkennt die Anwesenheit Ihrer Katze, sobald sie die Kugel betritt. Daraufhin wird der Motor sofort angehalten. Wenn Ihre Katze die Kugel wieder verlässt, wartet der Litter-Robot 15 Sekunden, bevor der Reinigungszyklus fortgesetzt wird. Siehe *Schutz bei Wiederbetreten durch Ihre Katze* auf Seite 36.

Gibt es Haken oder Kabel in der Kugel?

Nein, in der Kugel gibt es keine Haken oder Kabel, die Ihre Katze verletzen könnten. Beim Litter-Robot steht die Sicherheit Ihrer Katze an erster Stelle.

Sind die elektronischen Bauteile oder Stromanschlüsse für meine Katze gefährlich?

Nein, in der Kugel sind keine elektrischen Komponenten verbaut. Der Litter-Robot wird mit 15 V DC und einem Adapter betrieben, der häufig für Radiowecker oder Handyladekabel verwendet wird.

Dreht sich die Kugel, wenn meine Katze sie betreten hat?

Nein, die Kugel dreht sich nicht, wenn Ihre Katze sie betreten hat. Der Katzensensor wird jedes Mal ausgelöst, wenn eine Katze die Kugel betritt oder erneut hineingeht. Der Countdown wird dabei immer wieder zurückgesetzt, damit der Reinigungszyklus erst nach 7 Minuten ausgeführt wird.

Was passiert, wenn die Kugel blockiert ist?

Wenn die Kugel blockiert ist oder eine Überlast auftritt, wird der Motor automatisch abgeschaltet. Darüber hinaus ist der Litter-Robot mit einem Einklemmschutz ausgestattet (siehe Seite 36).

Muss der Litter-Robot mit einer besonderen Streu befüllt werden?

Nein, der Litter-Robot muss nur mit einer normalen Klumpstreu befüllt werden. Wir empfehlen die Verwendung einer hochqualitativen tonhaltigen Klumpstreu. Einige Kieselgel-Streuperlen und -kristalle können ebenfalls im Litter-Robot verwendet werden, sofern sie passen durch das Sieb passen.

Folgende Streu ist nicht für den Litter-Robot geeignet: hochsaugfähige nicht-klumpende Streu, lose Klumpstreu, Streu auf Altpapierbasis und saugfähige Holzpellets.

Funktioniert der Litter-Robot mit Feline Pine?

Nein, Pellets von Feline Pine sind leider zu groß und passen daher nicht durch das Siebraster. Bei

Verwendung von Feline Pine kann das Streusiebsystem nicht mehr ordnungsgemäß arbeiten. Darüber hinaus ist Klumpstreu von Feline Pine zu weich, um einen sauberen Durchgang durch das Sieb zu gewährleisten.

Wie viel Streu muss ich in den Litter-Robot füllen?

Füllen Sie die Kugel mit etwa 4 bis 4,5 kg Streu auf. Achten Sie darauf, dass die Streu die Fülllinie auf dem schwarzen Gummimantel erreicht, wenn sie flachgestrichen wird. Befindet sich zu viel Streu in der Kugel, wird diese während der ersten Reinigungszyklen in die Abfalllade geleitet. Da die Abfallklumpen bei jeder Reinigung entfernt werden, ist es nicht nötig, übermäßig viel Streu in die Kugel zu geben.

Wie oft muss ich Streu hinzufügen?

Der Litter-Robot geht mit der Verwendung der Streu sehr sparsam um, da das patentierte Siebsystem nur die Klumpen entfernt. Wir empfehlen, den Füllstand der Streu bei jeder Leerung der Abfalllade (anhand der Fülllinie) zu überprüfen. Dies entspricht etwa einmal pro Woche bei einer Katze oder zweimal pro Woche bei mehreren Katzen. Achten Sie darauf, die Kugel nicht zu überfüllen.

Stellt Staub bei der häufigen Rotation der Kugel und der Bewegung der Streu ein Problem dar?

Nein, Staub ist vernachlässigbar, da sich die Kugel nur sehr langsam dreht.

Wie oft muss ich die Abfalllade leeren?

Dies hängt von der Anzahl und Größe Ihrer Katzen ab. Bei zwei mittelgroßen Katzen muss etwa zweimal wöchentlich entleert werden. Für eine einzelne Katze reicht in der Regel einmal pro Woche aus.

Wie oft muss ich den Innenraum der Kugel reinigen?

Das hängt von Ihrem persönlichen Empfinden und dem Verhalten Ihrer Katze ab. Wir empfehlen, den Innenraum der Kugel alle ein bis drei Monate zu reinigen. Siehe *Nutzung und Pflege* auf Seite 30.

Wie reinige ich das Äußere des Litter-Robot?

Die äußere Reinigung des Litter-Robot ist sehr einfach. Entfernen Sie hierfür nur die Kugel und die Abfalllade und reinigen Sie diese mit einem Schwamm. Sie können sie auch draußen mit einem Gartenschlauch reinigen. Alle anderen Oberflächen können abgewischt, dürfen aber nicht in Wasser getaucht werden.

ACHTUNG: Die Basis und die Abdeckhaube des Litter-Robot enthalten elektrische Komponenten und dürfen nicht in Wasser getaucht werden. Siehe *Nutzung und Pflege* auf Seite 30.

Geld-zurück-Garantie und Gewährleistung

90-tägige Probezeit

Falls Ihre Katzen oder Sie aus irgendeinem Grund nicht zufrieden sein sollten, schicken Sie den Litter-Robot einfach innerhalb von 90 Tagen an uns zurück und wir erstatten Ihnen den vollen Kaufpreis. Beachten Sie, dass die Kosten für die Rücksendung dabei der Kunde trägt.

Wenn Sie Ihren Litter-Robot nicht direkt von RobotShop bezogen haben, müssen Sie die Rückgabe mit dem entsprechenden Händler abwickeln. Dabei gelten die Rückgabebedingungen dieses Händlers.

Wenn Sie Ihren Litter-Robot direkt von RobotShop bezogen haben, können Sie eine E-Mail an support@robotshop.com schreiben oder unter der Telefonnummer 00 +33 +8 00 00 18 37 anrufen, um eine RMA-Nummer zu erhalten. Rücksendungen ohne RMA-Nummer können nicht angenommen werden. Bitte beachten Sie auch das Beiblatt mit den Anweisungen für Rücksendungen.

Sorgen Sie bitte dafür, dass der Litter-Robot sauber ist und gut verpackt wurde (verwenden Sie hierfür am besten die Originalverpackung), um Versandschäden zu vermeiden. Auf dem Beiblatt mit den Rücksendeanweisungen ist ein Schaubild für die Verpackung des Litter-Robot abgebildet.

24 Monate Garantie

Wir gewähren eine Garantie von 24 Monaten auf Ihren neuen Litter-Robot. Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum der Lieferung, egal wo gekauft. Diese Garantie deckt alle Teile und Arbeit. Versandkosten variieren je nach Region.

Den Kundenservice kontaktieren

Wenden Sie sich bei Fragen, Anliegen oder wenn Sie Hilfe benötigen an uns. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

support@robotshop.com

00 +33 +8 00 00 18 37

Mo – Fr: 9 Uhr – 17 Uhr EST

Servicefälle und Rückgaben

Rufen Sie uns an, wenn Reparaturen nötig sind oder schreiben Sie eine E-Mail um eine RMA-Nummer zu erhalten, bevor Sie Ihren Litter-Robot einsenden.

AutoPets™
RobotShop ist ein autorisierter Distributor des Litter-Robot® von AutoPets™
00 +33 +8 00 00 18 37
Support@RobotShop.com

Litter-Robot® *Open Air* Bedienungsanleitung: Ir3-8056-0c